





Übersicht Kurzseminare 2018


	Sexuelle Belästigung und Mobbing		
	Sa., 17.11.2018	8.30-12.30 Uhr	PÄD 5 UE
	Vortragender: Mag. Volker Frey Jurist und Politologe, Diversity Trainer, Mediator und Coach, Lehrender modas – Kolleg für Sozialpädagogik		
Inhalt des Seminars: Klärung der oft undifferenziert verwendeten Begriffe, Wahrnehmung von Belästigung und Mobbing, Prävention, Eingreifen, rechtlicher Rahmen, Arbeit mit Fallvignetten.			
	Posten – liken – teilen, Digitalisierung in der sozialpädagogischen Praxis		
	Fr., 30.11.2018	8.30-12.30 Uhr	PÄD 5 UE
	Vortragender: Mag. Martin Himmelfreundpointner Jugendarbeiter, AHS-Lehrer für Psychologie, Philosophie & Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung Lehrender modas – Kolleg für Sozialpädagogik		
Inhalt des Seminars: Neue Medien, Soziale Netzwerke, Filter-Bubbles, Influencer (...); ganz allgemein: der zunehmende Einfluss der Digitalisierung auf unseren Alltag schreitet in großen Schritten voran. Diese Entwicklung zeigt sich auch im Berufsalltag von Sozialpädagog_innen Sozialarbeiter_innen, Lehrer_innen (...) und erfordert entsprechendes Know-How und Handwerkszeug. In diesem Seminar werden grundlegende Phänomene & Entwicklungen der Medienpädagogik, die im Berufsalltag – v.a. in der Arbeit mit Jugendlichen – von Relevanz sind, theoretisch aufbereitet, sowie durch methodische Inputs ergänzt.			
	Tiergestützte Pädagogik – der Einsatz vierbeiniger "Co-Therapeuten" in der Sozialpädagogik		
	Fr., 30.11.2018	13.30-17.30 Uhr	PÄD 5 UE
	Vortragende: Katrin Hauk, MA Erziehungsleitung; Internat, Hort und Kindergarten des Bundes- Blindenerziehungsinstitutes Lehrende modas – Kolleg für Sozialpädagogik		
Inhalt des Seminars: In diesem Wahlseminar erfahren Sie Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Tieren in der sozialpädagogischen Praxis. Sie werden über nötige Ausbildungen und vorgeschriebene staatliche Prüfungen informiert. Der Nachmittag wird Ihnen praxisnahe Einblicke in die Arbeit mit Hunden geben und verschiedene Einsatzmöglichkeiten aufzeigen. Tiere bringen nicht nur Lebensfreude und Abwechslung in den Alltag sozialpädagogischer Einrichtungen, sie sind Brückenbauer und ein wahrer Schlüssel zur Seele! Wichtige Zusatzinformation: Das Seminar wird von zwei Therapiehunden begleitet.			

	Traumapädagogik		
	Sa., 01.12.2018	8.30-12.30 Uhr	PÄD 5 UE
	Vortragende: Sonja Katrina Brauner Dipl. Pädagogin, Systemische Psychotherapeutin, Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin		
Inhalt des Seminars: Einführung in die Psychotraumatologie mit Fallbeispielen aus der Praxis. Transkulturelle Sichtweisen mit Übungen. Methoden der Stabilisierung für den sozialpädagogischen Alltag mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen. Kurzer Einblick auf Sekundärtraumatisierung und Transgenerationentrauma.			

	Prost Mahlzeit! Alkohol, Sucht & Prävention in Österreich		
	Sa., 01.12.2018	13.30-17.30 Uhr	PÄD 5 UE
	Vortragende: Nathalie Blaha-Wessely, MA Trainerin Teambuilding & Suchtprävention, Projektassistenz Institut für Suchtprävention Wien, MA Philosophie, Erlebnis- und Spielpädagogin, Rausch- und Risikopädagogin Lehrende modas – Kolleg für Sozialpädagogik		
Inhalt des Seminars: Grundlagen Sucht und Suchtprävention in Österreich, Grundlagen Alkohol (Mythen/Fakten und Zahlen/Daten), Jugendliche und Alkohol, spielerische Methoden zur Suchtprävention, Rauschbrille.			


	Gewalt ist keine Lösung: Vom Umgang mit Aggressionen, Kraft und Körperlichkeit in der sozialpädagogischen Praxis		
	Fr., 16.11.2018	8.30-17.30 Uhr	DID 10 UE
	Vortragender: Mag. Martin Himmelfreundpointner Jugendarbeiter, AHS-Lehrer für Psychologie, Philosophie & Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung, Lehrender an modas – Kolleg für Sozialpädagogik		
Inhalt des Seminars: Seit jeher ist es eine unumstrittene Tatsache, dass Menschen den Drang haben sich in verschiedenster Form zu duellieren, einander zu vergleichen & zu messen. Vor allem männliche – aber auch weibliche – Jugendliche neigen immer wieder dazu, diese Vergleiche auf körperlicher Ebene auszutragen – mit dem Resultat von gewalttätigen Auseinandersetzungen. Wie man diesem Drang nach körperlicher Auseinandersetzung als Sozialpädagog_in begegnen kann, welche Methoden sich in der Praxis bewähren und vieles mehr wird Inhalt dieses Wahlseminars sein.			

	Mehrfalt der Polizeiarbeit #Schule #Prävention #Neue Medien		
	Fr., 16.11.2018	8.30-17.30 Uhr	DID 10 UE
	Vortragende: Alexandra Gredinger Seit 1999 bei der Polizei, seit 2013 im Landeskriminalamt Wien – Kriminalprävention – tätig.		
Inhalt des Seminars: Was macht die Polizei – PRÄVENTIV vs. REPRESSIV Vorstellung der Präventionsarbeit der Polizei – in welchen Feldern sind wir tätig, wie wird man Präventionsbeamter bei der Polizei – kann das jeder? Darstellung der verschiedenen Präventionsworkshops für Schulen und andere Institutionen, verschiedene Methoden selbst ausprobieren – vorstellen der Methoden. Am Ende bleibt noch Zeit für Fragen.			

	Sozialpädagogische Diagnostik		
	Sa., 17.11.2018	8.30-17.30 Uhr	DID 10 UE
	Vortragender: Andreas-Artus Walter, BA Sozialpädagoge/Sozialarbeiter/Kindergartenpädagoge Seit 8 Jahren in der stationären Kinder- und Jugendhilfe als Sozialpädagoge tätig. Lehrender modas – Kolleg für Sozialpädagogik		


Inhalt des Seminars:

Das Seminar vermittelt den Studierenden erste Inhalte und Methoden der Sozialen Diagnostik. Diese „Tools“ können flexibel bei Jugendlichen und Erwachsenen in verschiedenen Settings angewandt werden und haben das Ziel, komplexe Lebenssituationen von Klientinnen und Klienten visuell vereinfacht darzustellen. Zusätzlich werden Diagnostische Methoden in Interaktion mit dem Gegenüber erstellt, bearbeitet und dienen mitunter der Ressourcen-Lokalisierung und sollen so den Beratungsprozess positiv beeinflussen.

	Extremismus		
	Fr., 30.11.2018	8.30-17.30 Uhr	DID 10 UE
	Vortragender: Beratungsstelle Extremismus Die Beratungsstelle Extremismus ist eine bundesweite Anlaufstelle für Fragen zum Thema Extremismus (religiös und/oder politisch). Die Beratungsstelle ist angesiedelt bei bOJA, dem bundesweiten Netzwerk Offene Jugendarbeit.		

Inhalt des Seminars:

Das grundlegende Ziel des Workshops ist es, den Extremismus-Begriff breiter zu fassen und in der kritischen Auseinandersetzung einen Perspektivenwechsel zu ermöglichen. Ziel ist: (Selbst)-Reflexion: Gesellschaftliche Rollen ins Schweben bringen, eigene Positionen, Vorurteile und Wertehaltungen hinterfragen, Raum für Kritik bieten: Politische Haltungen zulassen und diskutieren. Die soziale Welt im Gesamten betrachten und bewerten, Handlungsfähigkeit fördern: über mögliche pädagogische Ansätze gemeinsam diskutieren und Ansätze entwickeln, wie diese umgesetzt werden.

	Selbsterfahrung		
	Sa., 01.12.2018	8.30-17.30 Uhr	DID 10 UE
	Vortragende: Susanne Janowsky-Winkler, MAS Supervisorin, Teamentwicklung, Paar-Familien-Elternberaterin, Lebens- und Sozialarbeiterin, Coach und Organisationsentwicklerin Lehrende modas – Kolleg für Sozialpädagogik		

Inhalt des Seminars:

Auseinandersetzung mit eigenen Stärken und Schwächen, eigene Grenzen, Prägungen, Verhaltensmuster und Rollen in der Gruppe durch Selbst- und Fremdbeobachtung und Reflexion. Erkennen von Zusammenhängen in der Lebensgeschichte, Entwicklung neuer Copingstrategien für die Arbeit als Sozialpädagoge_in. Erziehung als Haltung, Erlebnis und aus eigener Erfahrung.